

## Zur Losung vom 25. Juli 2021

*Helft dem Elenden und Bedürftigen zum Recht.*

*Psalm 82,3*

*Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.*

*1. Joh. 3, 18*

Gott, der in der Höhe thront, schaut herab in die Tiefe. Besonders auf die Menschen, die ganz zuunterst sind. (Ps. 113, 6-7). Er ist der höchste Richter und will, dass Elende, Bedrückte, Bedürftige zu ihrem Recht kommen. Dieser Wille Gottes ist wie ein roter Faden für das Zusammenleben. Auch wir sind beauftragt, so zu tun. Unser Beruf ist, Mitmensch sein.

In meiner Arbeit bin ich mit Leuten zusammen, die oft nicht selber für ihre Rechte kämpfen können, aus Altersschwäche oder Demenz und anderen Hindernissen. So gut es geht, versuche ich immer wieder, ihnen zu ihrem Recht und ihrer Menschenwürde zu verhelfen. Ein Platz an der Sonne oder im Schatten, dazu ein Eis, ein Bild aufhängen, die Brille suchen, vor allem jeden achten und für voll nehmen. Ob es mir ausreichend gelingt? Gott sieht es, er ist da. Und oft suchen auch die Alten meine Brille.

Vater im Himmel, dein Wille geschehe, mit deiner Hilfe auch in meinem Reden und Tun. Amen.

Dietmar Johnson, Oberzenn